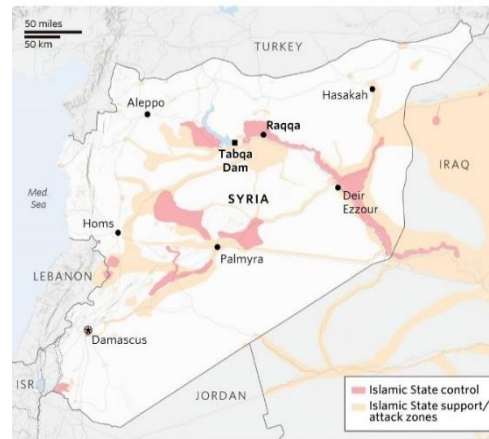




Integrationspreis

Trump, May – Macron, Merkel

In Syrien wird der Anlauf gegen den "Islamstaat", IS, in [West-Mosul](#) intensiviert. Im Irak geht es nun um ar-Raqqa, die IS-Metropole, [Karte](#). Das Weiße Haus will gemeinsam mit Kurden angreifen, was die Präsidenten Trump und [Erdoğan](#) am 16. Mai prüfen. Der Türke sieht in [Kurden](#) nur Terroristen, der Amerikaner ein Volk mit Recht auf einen Staat, was die [Geschichte](#) und [anti-IS-Kämpfer](#) spiegeln. Keine Volksgruppe mag so abgetan sein. Ankara, in Zwisten mit der EU erbost, drohte, aus der Nato zu gehen und der Eurasischen Wirtschaftsunion Präsident [Putins](#) zu folgen. Nur Osmanen und Türken agierten Epochen aus dem Dazwischen heraus.



Präsident Trump betont mit seiner Reise ab 19. Mai: Christentum, Rom; Islam und Saudi-Arabien; Israel und Umfeld; Nato und Europa; Putin, Mittelost und Ukraine. Vieles kann erst angeschoben, nicht gelöst werden. Dafür gab der (erste) Weltgipfel zur Verteidigung verfolgter Christen ein Signal, das Pastor Franklin Graham in Washington organisiert hat.

Vizepräsident Pence betonte dort am 11. Mai, die religiöse Freiheit zu schützen, sei eine außenpolitische Priorität. Das Christentum wäre belagert: In über 100 Nationen seien 215 Millionen verfolgt. Nun sehe man es, wo einst [Christen](#) aus Israel auszogen. Ägypten erlitt am [Palmsonntag](#) eine Kirchenbombe. In Irak seien 2.000 Jahre Christen-Tradition in Mosul zerstört. Der IS beging [Genozid](#) an Christen. Das tun radikalislamische Terroristen, die von al-Qaida über ash-Shabab und Boko Haram bis zu den Taliban alle Glauben auslöschen, die nicht ihrer Art folgen. Daher ruhe die Administration nicht, den IS an seiner Quelle zu zerschlagen, zumal er auch Gläubige wie Yaziden, Drusen, Schiiten und Sunniten befeinde. Einen Glauben zu verfolgen, treffe alle Glauben, die sehr wohl miteinander wirken können. Was für ein Bekenntnis zur christlichen Tradition Amerikas als Impulsgeber für Freiheiten, zumal nach 100 Jahren der Christenanteil in Mittelost von 14 auf drei Prozent gefallen ist.

In die Wirbel um das Adé des FBI-Chefs [James B. Comey](#) am 9. Mai, fielen noch weitere Ereignisse. Trump empfing [Henry A. Kissinger](#), [Video](#), wo Russland und [Syrien](#) ihre Rolle spielten. Zudem kam der Präsident mit Außenminister Lawrow überein, zu kooperieren, mahnte die Minsker Übereinkunft an und breit zusammenzuarbeiten, um Regionalkonflikte beizulegen. Nach Rex [Tillersons](#) Moskauer Reise ist das der Startschuss, Bilaterales zu verbessern, und Putin in Europa zu treffen. Eine Kunst ist, mit Antagonisten Kriege und auch Kreml-Achsen samt Teheran und Hizballah zu überwinden. Dazu zählt, die [Cybersecurity](#) zu stärken, was Trump am 12. Mai anwies, und Wahlen fortan sicher zu gestalten, worüber die überparteiliche Kommission zur [Integrität](#) von Wahlen im nächsten Jahr berichten soll.

Terrorzelle in Armee

In Paris wechselte die Präsidentschaft von François Hollande zu Emmanuel Macron. Der 39-jährige will auch die EU reformieren, wenn nicht neu erfinden. Marine Le Pens Ideen dem Euro zu entsagen, Handel zu schützen und Immigration zu stoppen, sind vorerst vom Tisch. Doch Probleme bestehen fort. Wie wird der Globalist Macron mit Islamismus und Multikulti umgehen? Parlamentswahlen bis 18. Juni werden es zeigen, welche Macht die Wähler seiner Partei geben. Ob Paris seine Wirtschaft beflügeln und Europa beleben kann?

Niemand hat daran größeres Interesse als Angela Merkel. Zwar siegte ihre Partei in den Wahlen Nordrhein-Westfalens am 14. Mai mit einem Stimmdrittel. Doch gibt es extreme Anzeichen an deutschen Rändern. Unter Rechten haben drei Bundeswehrosoldaten Morde an Politikern wie Expräsident Joachim Gauck und Justizminister Heiko Maas geplant und wollten es so dartun, dass dies Flüchtlinge ausgeführt hätten. Einer, im elsässischen Illkirch stationiert, registrierte sich gar als Flüchtling und bezog Leistungen. Durchsuchungen am 9. Mai brachten Waffen mit Munition ans Licht. Dies war eine Terrorzelle der Bundeswehr.

Gegner, die Nation?

Auf der anderen Seite, bei Islamisten, wurden zwei Syrer inhaftiert, die 2012 der an-Nusra-Front, seit dem Folgejahr dem IS auch in Dair az-Zur dienten, Morde begingen, und sich nach Europa absetzten. Ihr Führer wurde in Magdeburg arretiert. Angesichts des stärkeren Vorgehens der Koalition gegen Islamisten in Mittelost samt IS und der noch ansteigenden Flüchtlingsbewegungen, ist kein Ende solcher Vorfälle abzusehen. Laut Schätzungen sind etwa zehn Millionen Menschen, zumeist Wirtschaftsflüchtlinge, nach Europa unterwegs. Sprungbretter sind Libyen, aber auch die Türkei, die auf Visafreiheit drängt. Mit oder ohne sie, kommen aus Ankara Töne, wonach Flüchtlinge einfach stärker durchgewinkt werden.

Berlin findet kaum effektive Mittel dagegen. Zwar gibt es noch Grenzkontrollen, doch auch viele Wege, diese zu umgehen. Merks Idee, Instabilität an Wurzeln in Afrika durch die **Migrationspakete** wie EU-Türkei vom 18. März 2016 mit Libyen, Tunesien, Ägypten, Niger, Mali und Äthiopien zu beheben, greifen ja nicht rasch. Zwei gehen einen anderen Weg durch Stärkung des Nationalstaats, harte Kontrolle der Einwanderung und dichte Grenzen, Trumps Amerika und Mays Großbritannien. Andere sind auf Gegenkurs, mit "Trostpflastern". Berlin zahlt wegen massiv gestiegener Kriminalität und den Wohnungseinbrüchen Hilfe für "einbruchshemmende Sicherheitstechnik", siehe offizielle Schemata.

Entschiedener gegen Einbrecher

- Schutz**
Bis zu 1.500 Euro Zuschuss für einbruchshemmende Sicherheitstechnik
- Täter**
Effektivere Ermittlung - mit Auswertung von Verkehrsdaten
- Bestrafung**
Ausweitung des Strafrahmens - mindestens 1 Jahr Gefängnis

© Bundesregierung

Wir investieren in gesellschaftlichen Zusammenhalt!
800 Millionen Euro* für:

- Schulen und Kitas
- Bibliotheken und Kulturstätten
- Quartiertreffs und Stadtteilzentren
- Integrationsmanager
- Sport- und Spielstätten

* insgesamt: EU die Jahre 2007 - 2020

Ebenso reicht Berlin an Kommunen 800 Millionen Euro für Integration aus, um **Sozialkitt** als Zusammenhalt vor Ort zu stärken. Da, wo Gemeinsames wachse und gedeihe, wo sich Leute befreunden. Angela **Merkel** verleiht den Nationalen **Integrationspreis** am 17. Mai 2017 an die nordrhein-westfälische Stadt Altena. Doch die Ordnung bröckelt.

Befiel Führer der Globalismus, die von **Leit-** statt Nationalkultur reden, und ihr GDI-Volk der Grenzenlos Digitalisierten Insassen schaffen, folgt ein **EU-Verteidigungsbudget**, eine **Armee**, für wen?

Wolfgang G. Schwanitz